Quelle: https://manuscripta.at/?ID=25272
Copyright: Lambach, Benediktinerstift

So begert er des wassers also
begert mein sel zu dir got
mein her Das ist das ich wol
kömp an die stat do man
dir dient zu jrlm Wann die
stat hat got erwelt Dise wor
prachen die juden die in der
babilonier vanknus warn
Sitiuit omne Mein sel hat
gedurst Das ist sy hat vnmas=
sen ser begert zu dem leben=
digen got zu dinst berait hat
Er spricht Wann chom ich
das ich erscheim vor deine
antlitz Wann also list man
an moyses puch das ains ye=
gleichen manes pild dreyst
in dem jar erscheine sol vō got
Fuerunt michi Mein zäher
sind mir prot gewesn tag vnd
nacht Das sind die zäher die
ich vor begirung zu vnsers
hern dinst zu jrlm vgossen hab
die sind mir als mein essen
Wann ich vor jamer vnd vor
laid nit geessen mag Er
spricht Wann sy prachen tag=
leich wo ist dein got Die
red prachen täglich zu den
juden die babilonier vnd
spotten des lebendigen gots
Als ob er nicht kraft hiet
das er die juden von in er=
ledigen möcht Haec recordat
Dise ding hab ich gedacht
vnd hab mein sel in mir aus
gegossen mit wane vnd mit
gepet Wann ich wird hin ib=
geen an die stat gotes haus
des wunderlichen das ist zu
jrlm Do dauid zu den ersten ain
hauss macht do man gotes
arch ein satzt das hiess das
wunderlich haus Wann darin
wurden auch vnsers hern ant=
wort genomen Auch was der
guten juden begerung das sy
zu gottes haus kömen Wann
an der selben stat paut darnach
kong salomon vnsern hern
ain hauss do satzt man die
arch ein aus der wonung die
kong dauid dar zu berait hett
In uoce exul Under stym des
lobes vnd der fräud ain don
der die do wurtschaft habn
Wann die leuten sungen
aldo die gotleichen lob mit
ganzen fräuden des hertzen
als die laut die sich zu hohen
zeiten fräuen Dono spich er
Quare tristis es Mein sel
warumb pistu traurig vnd
worum betrübstu mich Also
prachen die juden vnd trosten
sich selber vnd prachen Spera
in deum Ich hoff an got das
ist mit vestem hertzen vn wart
semer erlosung gedulnglich